

Stadt Vetschau/Spreewald

Mitteilungsvorlage öffentlich	Vorlage-Nr:	MV-StVV-309-22			
	AZ:	3.2-He			
	Datum:	19.10.2022			
	FB:	Fachbereich Ordnung und Soziales			
	Verfasser:	R. Herold			
Beratungsfolge		Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
07.11.2022 Sozialausschuss					
Betreff					
Auswertung Stadtfest 2022					

Mitteilungsinhalt:

Auswertung des 29. Vetschauer Stadtfestes

Zusammenfassung des Programms

Nachdem die Begeisterung zum Veranstaltungsort Jahn-Sportplatz im letzten Jahr erstaunlich groß war und nicht klar war wie es mit den pandemiebedingten Auflagen weiter gehen wird, war die Entscheidung darüber erneut dort zu feiern schnell getroffen. Die Nähe zum Bahnhof war ein weiteres Argument für diese Entscheidung.

Im Fokus der Vorbereitungen stand außerdem, dass es wieder einen großen Rummel geben sollte, der zu einem Stadtfest einfach dazugehört. Der anliegende Hellmannplatz bot hierfür die perfekten Bedingungen und konnte sich so wunderbar in das Fest einfügen, ohne dabei die anderen Programmpunkte zu übertönen. Da die Schausteller in der Vergangenheit weniger gute Erfahrungen mit dem Veranstaltungsort Vetschau gemacht haben, waren die Risiko- und Teilnahmebereitschaft eher gering. Also wurde bereits im letzten Jahr nach einem zuverlässigen Partner gesucht, der in Eigenregie den Schaustellerbereich organisierte. Die Stadt Vetschau unterstützte nach Kräften und schaffte alle Voraussetzungen für die Teilnahme. Der Neustart ist geglückt und die Zusage für einen Ausbau der Zusammenarbeit wurde gegeben.

3 Tage Musik, Rummel, gute Unterhaltung und jede Menge Spaß standen auf dem Programm. Das Wetter spielte auch mit und so trafen sich Klein und Groß um eine schöne Zeit miteinander zu verbringen.

Am Freitagabend gab der Bürgermeister dann den Startschuss und die Bühne frei für die „NEO-Partyband“ Sie brachten gute Laune und hochwertige Covermusik mit nach Vetschau und sorgten für beste Stimmung. DJ Schuh begleitete allen Tanzwilligen zusätzlich durch den Abend.

Am Samstag waren die Kinder an der Reihe. Ein buntes Bühnenprogramm lud alle kleinen Besucher zum Staunen und Mitmachen ein. Tanzen, Zaubern, Ponyreiten, Kinderschminken, und viele weitere Stationen wurden auf dem Festgelände angeboten. Ein Highlight war die Riesenhüpfburg mit Hindernisparcours, fleißige Helfer der SV Blau-Weiß Vetschau 90 e.V. unterstützen bei der Betreuung. Außerdem zeigten die Sektionen Judo sowie die Tanzkinder „Jazzy Teens“ auf der Bühne ihr Können. Weitere Stationen wurden ebenfalls zumeist von hiesigen Vereinen und Einrichtungen angeboten. So konnte man beim Hort Missen Schmuck basteln, der 1.KSV lud zum Galgenkegeln ein, der Hort der Möglichkeiten bot einen Mitmachzirkus und die Jugendfeuerwehr die Drehleiter an und auch unsere Revierpolizei war vor Ort. Zum Abschluss des Kinderfestes gab es dann eine Kinderdisco und im Anschluss einen Lampionumzug, den die Jugendfeuerwehr organisierte.

Ab 20:00 Uhr ging es für die Erwachsenen in die nächste Feierrunde. Die Band „Bos Taurus“ überzeugte mit einer super Bühnenpräsenz das Publikum und spielte handverlesenen Songs

von Peter Fox, Rihanna, Lady Gaga und Justin Timberlake bis hin zu Adele, aber auch Rock von Billy Idol oder AC/DC u.v.a.

Mit einem Konzert des Musikvereins Vetschau e.V. und einem Frühschoppen begann der Sonntag. Die Besucher waren begeistert von dem liebevoll dekorierten Zelt, es wurde alles mit Hussen eingedeckt und frische Blumen standen auf jedem Tisch. Alle Plätze waren besetzt, die Stimmung war gut und das Konzert ein wahrer Hörgenuss.

Die privilegierte Schützengilde Vetschau 1594 e.V. war zu Gast und lobte ihre besten Schützen aus. Im Anschluss fand das Salutschießen statt.

Um 14:00 Uhr eröffnete der Bürgermeister die beliebte Seniorenkaffeetafel mit frisch gebackenem Kuchen und duftendem Kaffee. Der Seniorenbeirat hatte, wie in jedem Jahr die Einladung hierfür ausgesprochen und auch der Bürgermeister ließ es sich nicht nehmen beim Servieren zu unterstützen.

„Reini & Co“ sorgten derweil für Stimmung und gute Laune, luden zum Mitsingen und Schunkeln ein.

Ein gemeinsamer Auftritt der Fanfarenzüge „Calauer Fanfaren und „Marga-Fanfaren“ war ein weiterer Höhepunkt und sorgte für ein begeistertes Publikum. Im Anschluss wurde ein Angriff auf die Lachmuskeln der Besucher gestartet. „Mike Maverick“ war erstmals zu Gast in Vetschau und die Gäste amüsierten sich prächtig bei seiner Show. Für die anschließenden Party waren die guten Tanzschuhe noch einmal gefragt, „Martin Martini“ interpretierte mit seiner vielseitigen Gesangsstimme vom Gassenhauer bis zum feinen Schlager eine Vielzahl an Titeln zum Mitsingen und Tanzen.

Die Versorger des Stadtfestes boten eine abwechslungsreiche Auswahl an Speisen und Getränken, es fehlte an nichts. Der Judoverein der SV Blau-Weiß Vetschau 90 e.V. nutzte in Absprache mit der Stadt sein Vereinsheim, bot Kaffee und selbstgebackenen Kuchen an und am Samstagabend wurde ein zusätzlicher Grillstand auf dem Festgelände betrieben. Hier sorgten die Mitglieder für beste Stimmung und gute Laune bei der Standbetreuung. Die Stadt verzichtete auf Standgebühren und der Judoverein konnte eine beachtliche Summe für sich verbuchen, was die Stadt besonders freut.

Mit dem neuen Leitbild für Veranstaltungen in der Stadt Vetschau, sollten insbesondere mehr Vereine und Einrichtungen aus der Stadt einbezogen werden. Beim diesjährigen Stadtfest ist das hervorragend gelungen. Die Zusammenarbeit war konstruktiv, von großer Hilfsbereitschaft und gegenseitigem Respekt geprägt.

Im nächsten Jahr feiert Vetschau sein 30. Stadtfest. Schon jetzt wird mit den Vorbereitungen begonnen, werden Ideen gesammelt und viele Gespräche geführt, denn es soll zahlreiche Highlights geben.

Mitarbeiter

Sachbearbeiter

Fachbereichsleiter

Bürgermeister